

Mitteilung des Liquidators der Unifina Holding AG in Nachlassliquidation an die Gläubiger und an die Medien

Kollokationsplan aufgelegt

Bern, 3. Dezember 2008. Der Liquidator der Unifina Holding AG in Nachlassliquidation, Rechtsanwalt Dr. Fritz Rothenbühler, wird in den nächsten Tagen den Kollokationsplan auflegen. Von den insgesamt im Nachlass der Unifina Holding AG angemeldeten Forderungen im Gesamtbetrag von CHF 4.869 Mia. werden solche von total CHF 1.028 Mia. (inkl. pfandgesicherte Forderungen) zugelassen. Vier Gläubiger haben Forderungen im Umfang von total CHF 107.145 Mio. als pfandgesicherte Forderungen angemeldet. Die Pfandrechte und die Forderungen werden, z.T. als bedingte Forderungen (Pfandausfall), anerkannt. Ein Gläubiger hat in der 1. Klasse eine Eventualforderung im Betrag von CHF 328'875.10 angemeldet. Diese wird abgewiesen. In der 2. Klasse wurden keine Forderungen angemeldet. In der 3. Klasse haben 72 Gläubiger Forderungen im Gesamtbetrag von CHF 4.762 Mia. angemeldet. Davon werden Forderungen im Gesamtbetrag von CHF 921.613 Mio. zugelassen. Forderungen im Umfang von CHF 3.840 Mia. werden dagegen abgewiesen.

Die voraussichtliche Nachlassdividende für die ungesicherten Forderungen der dritten Klasse wird aus heutiger Sicht auf 1.5% - 7% geschätzt (1.5% bei angemeldeten Forderungen von CHF 4.762 Mia.; 7% bei gemäss aufgelegtem Kollokationsplan anerkannten Forderungen (inkl. pfandgesicherte Forderungen) von CHF 1.028 Mia.). Eine genauere Prognose kann allerdings erst nach Eintritt der Rechtskraft des Kollokationsplans gemacht werden.

Den Gläubigern ist in diesen Tagen das Zirkular Nr. 6 des Liquidators zugestellt worden. Darin finden sich Hinweise zur Auflage des Kollokationsplans und des Inventars, zur Akteneinsicht sowie zum geplanten weiteren Verfahrensablauf. Die Gläubiger, deren Forderungseingabe ganz oder teilweise abgewiesen werden musste, erhalten zudem per Einschreiben eine Spezialanzeige mit Rechtsmittelbelehrung zugestellt.

Weitere Informationen über den Zeitplan zur Auszahlung der Guthaben an die Gläubiger und die Höhe der Auszahlungen erfolgen nach Rechtskraft des Kollokationsplans

Für weitere Informationen:

- RA Dr. Fritz Rothenbühler und/oder RA Viviane Burkhardt, Wenger Plattner Rechtsanwälte, Jungfraustrasse 1, 3006 Bern, Telefon 031 357 00 00